

	Seite
6. Die tatsächlich ins Leben getretenen Zuckerfabriken in den beiden ersten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts	112
<p>Achard in Cunern — Kopyy in Krayn — Held in Schmellwitz — Graf Reichen- bach in Zessel und Polnisch Würbitz — Freiherr von Eckartsberg in Kuntzen- dorf — Graf Magnis in Eckersdorf — Amtsrat Hagemann in Herrnsdorf — Kriegsrat Carmer auf Wiskau — Indolsbach — Landsyndikus Moege auf Rudolfsbach — Kaufmann Pauly in Frankfurt a. d. O. — Oberfinanzrat Grothe auf Rudow — Borgstede auf Prillwitz — Coerlin in Pommern — Gessner in Halberstadt — Avenarius ebenda — Burchardt & Listemann in Magde- burg — Reinhardt & Helle, ebenda — Hammer & Lange, ebenda — Joh. Wilhelm Placke, ebenda — Bodenstein, ebenda — Lohde & Co., ebenda — Foelsche & Burchardt, ebenda — Joh. Gottl. Nathusius in Alt-Haldensleben — Aug. Friedr. Scholz in Eisleben — Carl Büttner & Friedr. Schulz in Salz- wedel — Medizinalrat Klipsch in Wanzleben — Lömpckes Witwe in Magde- burg — Costenoble & Fischer in Magdeburg — Graf v. d. Schulenburg in Emden — Fabriken in Quedlinburg — Kassel — Lampadius in Bottendorf — Zuckerfabriken in Bayern.</p>	
7. Das erneute Erwachen der deutschen Zuckerindustrie seit den dreißiger Jahren	158
<p>Verfall der entstandenen Zuckerfabriken — Die Hessische Regierung und Justus von Liebig — Französische Rübenzuckerindustrie — Französische Zuckerzölle — Neugründung deutscher Zuckerfabriken.</p>	
Anlagen	168